

Neue Lebenspläne und ... das Neue hier verankern

Immer mehr wird für mich sicht- und fühlbar, dass sich in den letzten Tagen/Wochen eine große Öffnung und Verschiebung ereignet hat. Habe ich doch erst vor kurzem noch meine Vision geteilt und meinte, da geht es jetzt weiter (das war von Mitte August – Mitte September). Es kamen sogar erste Begegnungen zustande und ich dachte, mein Leben in einer Seelengemeinschaft in der Natur ist schon sehr nah. Doch es kam alles anders bzw. ich durfte erkennen, dass alle Begegnungen der letzten Wochen mir Geschenke, Erkenntnisse und Heilung brachten. Diese Vision, die ich schon so viele Jahre in mir trage, verändert sich gerade zu etwas ganz Neuem ...

Seit der letzten Woche, speziell seit zwei Tagen spüre ich, es geht ganz woanders hin. Da ist ein klares Wissen, dass sich mein Lebensplan gerade verändert, neu anpasst und sich mir zeigt. Entscheidungen wollten neu getroffen werden, was mich ziemlich forderte.

Wenn ich in die letzten Wochen hinein sehe, erkenne ich, dass alles schon vorbereitet wurde. Ich sehe aber noch viel mehr ... es geht für mich nicht darum, irgendwo in der Abgeschiedenheit (und wieder getrennt von anderen) etwas aufzubauen, um dort autark und naturnah zu leben. Es geht darum, jetzt und hier da zu sein ... hier, wo ich wohne, wo ich derzeit lebe, auch wenn das nicht ganz optimal ist und meinen Bedürfnissen entspricht. Doch auch das kann ich grad annehmen und mich dafür öffnen, dass sich Veränderungen zeigen, wenn die Zeit reif ist.

Also jetzt hier ... hier, wo Leben stattfindet, wo alles schon da ist, Menschen sind mit offenen Herzen, Gemeinschaften bestehen, die sich seit Jahren tragen und entwickeln ... hier darf ich jetzt mit hinein gehen, mit all dem, was mich ausmacht. Und ja, es kamen noch mal ganz neue Impulse, die auf dem aufbauen, was ich seit Jahren für mich lebe und es kam immer wieder das Bild: mit und für die neuen Kinder da zu sein, mit und für die Natur zu wirken, die Heilung der Erde zu unterstützen und dies alles miteinander zu verbinden ... hier und jetzt!

Dieser Oktober möchte von mir, von uns, dass wir uns dem zuwenden, was tiefe Freude in uns hervorruft und dort unsere Schritte setzen, wo es leuchtet, manchmal vielleicht auch noch etwas Überwindung kostet, wo wir in Felder gehen dürfen, die bisher nicht betretbar waren. Ich spüre Leichtigkeit, Freude, Herzoffenheit, ganz viel Liebe und dass da schon ein Miteinander da ist, was jeden einlädt, dabei zu sein.

Ich erinnere mich, die Öffnung dafür erfuhr ich im Mai, damals wurde der Samen gesetzt, nur konnte ich das so noch nicht sehen. Jetzt haben wir Anfang Oktober, der – für mich – lähmende und extrem anstrengende Sommer ist vorbei, der erkenntnisreiche September ebenso, jetzt geht es daran, zu leben ... neu zu leben ... ja, das Neue, das sich uns zeigt, anzunehmen und ja zu sagen zum neuen Lebensplan ...

Wenn wir gemeinsam gehen, dort wo wir gerade sind uns zeigen, unsere Herzen öffnen, können Wunder geschehen. Dann ist es möglich, dass die ersten neuen Strukturen entstehen, sich Menschen bewusst werden, was ihre Stärken sind, bisher nicht sichtbare Dinge sich entfalten und ein Geben und Nehmen entsteht, das alle und alles mit einschließt.

Mit diesem Bild gehe ich jetzt hinein in diesen goldenen Oktober ... mögen wir alle uns erinnern, mutig weiter gehen, das Vertrauen in uns fühlen und im Frieden sein <3

Quelle: https://t.me/heike_kuehnemund/552

<https://heikeswelten.wordpress.com/>